

Naturdach Messehalle 1 Basel – künstlerisches Konzept

Auf Einladung von Stephan Brenneisen (Wädenswiler Institut für Umwelt und Natürliche Ressourcen der ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften) haben Monica Ursina Jäger (Künstlerin) und Michael Zogg (Designer) das künstlerische Konzept für das Projekt Naturdach Messehalle 1 Basel entwickelt.

Zentrales Anliegen war dem wissenschaftlichen Projekt mit Hilfe von Kunst und Design eine weitere Wahrnehmungsebene hinzuzufügen. So entstand ein interdisziplinäres Vorhaben das sich zwischen den Bereichen Kunst, Design und Wissenschaft bewegt und den Kontext zwischen der Stadt Basel, ihren Bewohnern und der Messe herstellen soll.

Das neue Naturdach, das in erster Linie ein Habitat für Tiere und Pflanzen bildet, ist hingegen für den Menschen in der Regel nicht zugänglich. Das Projekt wird dadurch weniger als räumliche Struktur wahrgenommen, sondern vielmehr in Form eines zweidimensionalen Bildes sichtbar vom Messeturm, aus dem Flugzeug oder via Google Earth.

Dieses Bild ergibt sich aus zwei sich überlagernden Zeichnungen. Die eine besteht aus konzentrischen Kreisen wobei derjenige im Zentrum der markanteste ist, während die wei-

teren Kreise nach aussen schwächer werden. Diese Anordnung erinnert an ein Energiezentrum, das sich über das Gebäude hinaus ausbreitet, wie ein Epizentrum oder eine Energiewelle.

Diese Kreise werden durchstossen von der zweiten Zeichnung in Form einer horizontalen Linie, die rhythmisch ausschlägt, eine eindeutige Richtung hat, und wie eine Timeline funktioniert.

Aus dieser zeichnerischen Überlagerung entstehen verschiedene Flächen, die mit unterschiedlichen Materialien umgesetzt wurden. Auf diesen diversen Substraten wachsen spezifische Pflanzen, die sich farblich sowie bzgl. Wuchsform und -höhe voneinander abheben.

Die aufgeschichteten Äste akzentuieren neben den unterschiedlichen Vegetationsformen die 3. Dimension auf dem Dach. Sie bieten den Dachbesuchern ein skulpturales Gegenüber, welches aus Distanz aber vor allem als zusätzliche Struktur lesbar ist.

Wir hoffen mit diesem Projekt an solch prominenter Lage den Baslern die Gründächer weiter ins Bewusstsein zu rücken und gleichzeitig der Messe Basel ein Landmark zu geben, das als Aushängeschild für die Umweltpolitik Basels genutzt werden kann.

Monica Ursina Jäger, Michael Zogg

<http://www.greenroofdesign.ch>

info@greenroofdesign.ch

